

Land-Kurier

www.Land-Kurier.de

August September Oktober 2013 Ausgabe 2



Erntefest 13./14. September

Neuigkeiten aus
Bötersen,
Höperhöfen
und Jeerhof



Vorwort

Wie die Zeit vergeht... Schon ist es Zeit für die Ausgabe Nummer 2! Wir sagen vielen Dank für eure Kritiken, die wir aus allen Richtungen der Gemeinde erhalten haben. Das zeigt uns, dass unsere Arbeit nicht umsonst ist ☺

Nachdem der Siebenschläfer uns bzgl. des Wetters ein wenig in die Irre geführt hat, genießen alle Sonnenhungrigen das Superwetter. Hoffen wir, dass es noch ein bisschen so weiter geht, oder? Wir haben euch wieder viele interessante Termine zusammengestellt, vielleicht ist ja neben dem Besuch des Erntefestes in Höperhöfen noch was anderes nettes dabei? Viel Spaß beim Lesen wünscht Euch

Susanne

Das Team vom Land-Kurier stellt sich vor!

Tanja Bruns, 32 Jahre, Finanzbuchhalterin bei Mercedes Schulz in Rotenburg

Hobbies: Kochen, Karten spielen, Motorrad fahren, Lesen, Fahrrad fahren



Was denke ich über die Gemeinde Bötersen:
„Ich wohne seit ca. 28 Jahren in Bötersen und fühle mich sehr wohl, es ist meine Heimat.“

Susanne Cordes, 33 Jahre, Sparkassenfachwirtin bei der Sparkasse Scheeßel

Hobbies: Motorrad fahren, Kino, BWL studieren, Geschäftsführerin beim „Verein zur Unterstützung der Rural Youth Association Ghana e.V.“ Doppelkopf spielen.

Was verbinde ich mit der Gemeinde Bötersen:
„Eine aktive Dorfgemeinschaft, ein vielfältiges Angebot der Freizeitgestaltung, nette Leute und mein Zuhause“

Klaus Klencke,
57 Jahre jung,
Ingenieur bei

Airbus in Bremen
Hobbies: Oldtimer, Malen und

Zeichnen, Laufen
und Interessen-
gemeinschaft Bauernhaus (IGB).

Ich schätze an der Gemeinde Bötersen: Die verschiedenen Kunstausstellungen, eine tolle aktive Dorfgemeinschaft und unsere Natur.



Kein falscher Zungenschlag

In Höperhöfen hat sich der Förderverein „Höperhöfen-Jeershof e.V.“ im Januar gegründet. Auf der ersten Veranstaltung am 04. Mai 2013 wurden Ideen für die Dörfergestaltung gesammelt. Diese Ideen sind dem Bürgermeister vorgestellt worden und eine gemeinsame Verwirklichung ist in den nächsten Jahren angedacht. Hier ist der entscheidende Grundton genannt:

Gemeinsam für die Dörfer: Jeershof – Bötersen – Höperhöfen etwas bewegen.

In der Einladung zur Informationsveranstaltung, in der vorherigen Diskussion des Fördervereins zur Gründung, ist meiner Meinung nach etwas falsch verstanden worden. Durch nicht eindeutige Pressemitteilungen und einer

Einladungen nur an Höperhöfener kann ein solcher Eindruck schnell entstehen.

In mehreren Gesprächen ist von den „Gründervätern“ mehrfach gesagt worden, dass es nicht Ziel dieses Vereines ist Höperhöfen und Jeershof ohne Bötersen zu gestalten.

Ein entscheidendes Kriterium dieses Fördervereins ist es, die Möglichkeit zu haben, Spenden anzunehmen. Hieraus entstehen Gestaltungsmöglichkeiten (Ideen) für die drei Dörfer, die mit gemeinsamen Kräften umgesetzt werden sollen. Auch kann jeder Einwohner aus der Gemeinde Mitglied in diesem Förderverein werden und somit Einfluss auf die Umsetzung verschiedener Projekte nehmen.

Lassen wir diesen Verein erst einmal anlaufen und wünschen dem gewählten Vorstand eine glückliche Hand. Grundsätzlich ist ein Förderverein e.V. eine gute Idee und keine neue Erfindung im Jahre 2013. Hier gilt für drei Dörfer (eine Gemeinde) in der Diskussion: kein falscher Zungenschlag.

Hermann Holsten
(Bürgermeister)

MAI

Schützenfest 2013 und das Dynamische Duo

Der Schützenverein Bötersen Höperhöfen hat beim diesjährigem Königsschießen eine Königin hervorgebracht. Dorina Meyer aus Höperhöfen setzte sich gleich bei ihrer ersten Teilnahme am Wettbewerb durch und gewann die Königswürde.

Um die Freude noch zu toppen, erlangte Cord Meyer im Schießwettbewerb des Erntemeisters das beste Ergebnis, so dass die Königs- und Erntemeisterketten in Höperhöfen verbleiben.



(Bild: Vizekönig Robert Badura, Schützenkönigin Dorina Meyer, Erntemeister Cord Meyer und Kinderkönig Sandro Wagner)

Die sportliche Familie Meyer wurde schon im letzten Jahr mit dem Gewinn der Kinderkönigswürde durch ihren Sohn Johannes Meyer belohnt, so dass die Hausfassade langsam knapp wird. In diesem Jahr konnte sich Johannes erfolgreich die Jugendehrenscheibe sichern.

Der auch erst kürzlich beigetretende Robert Badura, wurde als Vizekönig überraschend geehrt. Kinderkönig wurde in diesem Jahr Sandro Wagner. Weitere Ergebnisse: König der Könige Rainer Röhrls. König der Erntemeister Hartwig Müller.

Der Schießwettbewerb des Erntemeisters hatte in diesem Jahr besonderen Zulauf. Durch die erst kürzlich geänderte Vorgehensweise zum Wettbewerb, die erstmals erlaubt dass sich alle Wohnhaften Bürger aus Bötersen und Höperhöfen über achtzehn Jahren am Erntemeisterschießen beteiligen können, wurde eine rege Teilnahme von „nicht Vereinsmitgliedern“ festgestellt.

Am 30.06.2013 wurde dann mit einer Abordnung des Schützenvereines, Familie und Freunden das feierliche anbringen der Erntemeisterscheibe beim Erntemeister Cord Meyer zelebriert.



TSV wird Meister und steigt in die 3. Kreisklasse auf!



Michael Glitz berichtet: „Wir sind in der letzten Saison 12/13 Meister geworden mit der stolzen Bilanz von 20 Spielen und 20 Siegen und 106:20 Toren und haben somit die beste Abwehr in der Klasse gehabt.“

Das Team und die Trainer Michael Glitz und Rainer Hastedt möchten sich auch bei den treuen Fans für die tolle Unterstützung über die Saison bedanken und hoffen, dass sie auch in der nächsten Saison weiterhin so tatkräftig unterstützt werden.

Doch nach der Sommerpause geht es weiter: In der kommenden Saison 13/14 spielt die Mannschaft in der 3. Kreisklasse Süd. Die Saison fängt am 18.08. um 15 Uhr mit einem Heimspiel an.

Wer interessiert ist, kann gerne beim Training dienstags und donnerstags ab 19:30 Uhr vorbei schauen und auch gerne mitmachen.

Bei Fragen wendet Euch an:

Michael Glitz, Hasenwinkel 12, Bötersen

Tel: 04268-225318 oder 0176-24701373

oder bei **Boris Mindermann**

Dorfstraße, Bötersen, 0152-31712046

Das Meisterschaftsteam 2012/2013:



Hintere Reihe von links nach rechts:

Sören Klindworth, Bastian Behrens, Dennis Friedrich, Tristan Cordes, Simon Jaugstetter, Henrik Klee, Dennis Freymuth, Arne Brunckhorst, Christian Hoops, Manuel Romer, Sebastian Hastedt, Michael Glitz

Vordere Reihe von links nach rechts:

Rainer Hastedt, Alex Vasilev, Boris Mindermann, Patrick Czech, Pascal Koch, Oliver Henke, Amir Tasholli, Ralf Weidmann, Georg Wagner, Kim Mindermann

Spargeltour der Schützenfrauen



Nicht nur der Schießsport steht in der **Damenabteilung des Schützenvereins** auf dem Programmzettel, sondern auch andere Aktivitäten werden angeboten und gerne angenommen. Am 29. Mai starteten 14 Frauen mit dem Fahrrad beim Schützenhaus, um sich nach einer kleinen Radtour durch die ländliche Umgebung in Waffensen zum Spargelessen zu treffen.

Das Wetter spielte mit und nach einem kleinen Zwischenstop in der Gemarkung Jeerhof/Hassendorf kamen alle heile und ohne Panne bei "Peetz" in Waffensen an. Es wurde reichlich Spargel verzehrt, erzählt und gelacht. Anschließend ging es gemeinsam wieder zurück nach Bötersen. Es war ein netter Abend und alle fielen satt und müde ins Bett.



JUNI

SELK (Selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche) feiert Missionsfest unter den Eichen auf dem Gelände vom „Gasthaus Hoops“

Die SELK-Gemeinden aus Sittensen, Sottrum und Tarmstedt feierten in diesem Jahr ihr gemeinsames Missionsfest am 23. Juni in Bötersen.

Die SELK-Gemeinden aus Sittensen, Sottrum und Tarmstedt feierten in diesem Jahr ihr gemeinsames Missionsfest am 23. Juni unter den Eichen auf dem Gelände von "Gasthaus Hoops" in Bötersen. Bereits vor dem Gottesdienst am Sonntagmorgen begrüßten Trompeten und Posaunen aus allen drei Gemeinden die Gäste. Mit dabei, die Jungbläser des Pfarrbezirks Sottrum - Sittensen. Hatte es am frühen Morgen noch kräftig geregnet, so strahlte die Sonne über das Missionsfestgelände als Propst Johannes Rehr die Predigt hielt. "Das Schönste kommt noch" unter diesem Motto, so Rehr könne man den von Christus erlangten Sieg über den Tod verstehen. Das "Schönste" sei die Rettung aus dem eigenen Tod, hinein in die Ewigkeit bei Christus. Mission kann darum an der eigenen Seele geübt werden, indem

„ich es mir immer wieder selber sage, wie wichtig es ist, den Kontakt zu Jesus Christus nicht abreißen zu lassen.“

Ein weiterer Höhepunkt erwartete die Besucher nach dem Mittagessen. Unter der Leitung von Susanne Röhrs führte der Sottrumer Kinderchor mitreißend und sehr eindrücklich das Kindermusical vom Propheten Jona auf. Fröhlich einstimmen durfte die Gemeinde, als die Kinder sangen: „Weißt du nicht, ja weißt du nicht, dass Gottes Liebe echt unendlich ist, dass er gerne vergibt“. Unter viel Beifall zogen die singenden Kinder hinaus.

Der Missionsdirektor der Lutherischen Kirchenmission, Roger Zieger aus Berlin berichtete am Nachmittag über die missionarischen und diakonischen Projekte des SELK-Missionswerkes in Südafrika, Botswana, Brasilien, Belgien und Deutschland. Gerade in den afrikanischen Ländern sei der Bedarf an Missionaren sehr groß, so Zieger. Ein Beispiel dafür sei das Lutherische-Theologische Seminar in Pretoria, an dem einheimische Missionare ausgebildet und in weite Teile Afrikas entsandt würden.

In Deutschland stellte er unter anderem die Arbeit in Leipzig vor. Dort biete die Mission unter der Leitung von Missionar Hugo Gevers in einem Begegnungshaus, genannt

„Die Brücke“, Möglichkeiten zum Gespräch zwischen Migranten und Einheimischen. Wider Erwarten sei daraus eine Arbeit an und mit Kindern geworden, die in dem sozial schwachen Stadtteil Volkmarsdorf viel zu wenig Beachtung fänden.

Mit dem Missionsfestkanon: „Gottes Stimme lässt uns sein“ schloss zwar offiziell die Nachmittagsfeier, doch bei strahlendem Sonnenschein verweilte die große Festgemeinde gerne noch bei Fußball, Kaffee und Kuchen, um so ein fröhliches Missionsfest ausklingen zu lassen. Wie Ortspastor Johannes Rehr sagte: „Missionsfest in Bötersen - das war eine tolle Sache, die wir auf jeden Fall wiederholen sollten!“

Propst Johannes Rehr, Sottrum



(Propst Rehr entlässt die Kinder zum Kindergottesdienst)

Hans Uwe Franke, Filialleiter der Volksbank Bötersen, wird feierlich verabschiedet



Hans Uwe Franke bekommt an seinem letzten Arbeitstag (sichtlich überrascht) Besuch von dankbaren Kundinnen.



(Bild: Kunden der Volksbank in Bötersen verabschieden sich von Hans Uwe Franke und trinken auf sein Wohl.)

Doch das ist nicht die einzige Veränderung... Es steht kein Personalwechsel an, sondern ein Umbau zu einer SB-Geschäftsstelle:

„Kostenlos Geld abheben, Kontoauszüge drucken und Überweisungen tätigen, Daueraufträge verwalten, kurz den Kontostand abfragen – das alles ist jetzt rund um die Uhr, sieben Tage die Woche möglich“, schreibt die Volksbank Wümme-Wieste eG.

LandFrauen on Tour



Am 15.06.2013 ging es für die Bötersener LandFrauen u.U. auf eine Führung über die Rotenburger Friedhöfe. Interessant erläuterte Traute Philipp die Besonderheiten.





Ein Ausflug für Groß und Klein

Der Magic-Park in Verden war am 27.06.2013 das Ziel des LandFrauenvereins Bötersen u.U. In Fahrgemeinschaften ging es zu dem Freizeitpark, und viele kleine und große Erkunder freuten sich schon auf diesen Tag.

Auf ihrer Erlebnisreise durch den idyllischen Wald erlebten sie Märchenszenen: Hänsel und Gretel, Dornröschen, Hase und Igel und noch viele andere. Im Streichelzoo wurden kleine Tiere gefüttert. Feucht wurde es bei der Fahrt in der Wildwasserbahn, und rasant ging es um die Kurven in der Achterbahn. Die kleineren Gäste drehten ihre Runden im Feuerwehrau-

to, auf dem Motorrad, dem Trecker oder im Flugzeug, und waren nur durch gutes Zureden bereit aus den Fahrzeugen auszusteigen. Fasziniert wurde die Vorstellung der Clowns im Zirkuszelt bestaunt.

Zum Abschluss trafen sich alle großen und kleinen Teilnehmer um den Spielplatz zu erkunden, sich mit Obst und Gemüse zu stärken und noch ein wenig zu klönen. Am späten Nachmittag ging es nach diesem erlebnisreichen Tag zufrieden auf die Heimreise.



JULI

DRK: Blutspenden in Bötersen

Am 15. Juli 2013 fand das alljährliche Blutspenden in der Gaststätte „Zum grünen Felde“ in Bötersen statt.

Da gerade in der Urlaubszeit dringend Blut in den medizinischen Einrichtungen benötigt wird, ist das DRK auf jeden Spender angewiesen. In diesem Sommer konnten wir über 80 Spender in Bötersen begrüßen - damit wurden die Erwartungen bei weitem übertroffen.



150 Jahre Aus Liebe zum Menschen.

Vielen Dank an alle, die der Einladung des DRK gefolgt sind. Leider kommen immer noch zu wenig junge Leute dieser Einladung nach, dabei kann ein kleiner Pieks Leben retten.

Traut euch und kommt das nächste Mal einfach mit euren Freunden vorbei! Nach der Spende wird auch ein kleiner Imbiss gereicht.

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

Manuela Ottens

Vormerken:

Nächster Spende-Termin ist am
18. November 2013



Das fleißige Team um Manuela Ottens (re.).



Die Spenderplätze waren sehr begehrte. Es bildeten sich immer wieder Warteschlangen.

Plattdeutscher Gottesdienst und Backofenfest bei strahlendem Sonnenschein ein voller Erfolg!

Am 7. Juli fand das traditionelle Backofenfest zum 33. Mal bei herrlichem Sommerwetter auf "Zürns Hoff" statt.

Nach Einstimmung durch den Posaunenchor der Kirchengemeinde begann die Veranstaltung um 10.00 Uhr mit dem Plattdeutschen Gottesdienst. Zu Beginn begrüßte Jochen Corleis im Namen der "Boitzter Spinnstuv" die Gäste und die Mitwirkenden, besonders den Kirchenchor der Kirchengemeinde Horstedt



(Der Kirchenchor während des Plattdeutschen Gottesdienstes in Aktion)

mit seinem Leiter Heiner Wagener sowie – zu Recht mit Stolz – zum 33. Mal einen anderen Pastor, der die Predigt halten sollte. Hierfür

war diesmal Pastor Wilko Burgwal aus Soltau angereist, der eine interessante, gut zu verstehende plattdeutsche Predigt hielt.

Nachdem sich die Besucher beim Mittagessen gestärkt hatten, präsentierten einige Sammlerfreunde ihre Oldtimer-Fahrzeuge, u.a. einen Austin Baujahr 1932, auf dem Hof an der Festscheune. Des Weiteren führten die Hundesportfreunde Bötersen das Können ihrer Vierbeiner vor, ehe um 14.00 Uhr das Backofenfest begann. Die von Annette Hoops im hofeigenen historischen Backofen selbst gebackenen (Rosinen-)Semmel, Schwarzbrote, Butter- und Apfelkuchen wurden angeschnitten und feilgeboten. Die sehr gut besuchte Veranstaltung (gegen 15.30 Uhr war weder in der Scheune, auf dem Hof noch vor dem Backhaus ein freier Sitzplatz zu ergattern) bedeutete reißenden Absatz der kulinarischen Köstlichkeiten.

Jochen Corleis führte in bewährter Manier moderierend durch das Tanzprogramm in der Festscheune, die von den Mitgliedern der "Boitzter Spinnstuv" mit wunderschönem Blumenschmuck hergerichtet worden war. Die ersten Tanzdarbietungen standen den Bötersenern zu. Zu erwähnen sind hier in erster Linie die Jugendlichen der Landjugendgruppe Bötersen mit ihren Tänzer/-innen, die ihre

Tänze darboten. Aber auch die anschließenden Vorführungen der Kindertanzgruppe der "Boitzter Spinnstuv" fanden großen Applaus. Auswärtige Gruppen, nämlich der Heimatverein Oyten, der Heimatverein Wangersen, der Heimatverein Milmshorn, der Knütt- und Piepenkring Eversen sowie der Plattdüütsche Vereen Rodenborg stellten ihre Künste unter Beweis.



(Die Bötersener Landjugend tanzt)

Erwähnt werden muss besonders aber auch die Gruppe der ehemaligen Landjugendlichen, die "Senioren-Landjugend Bötersen und Umzu", die immer wieder gerne, so nun beim Backofenfest 2013, die „alten“ Tänze den vielen anwesenden Gästen zeigte.



(Jochen Corleis: nicht nur moderieren, auch noch selbst musizieren.)

Mit einem Tanz der Gruppe des Gastgebers und einem anschließenden gemeinsamen Lied aller Anwesenden ging das 33. Backofenfest kurz nach 17.00 Uhr zu Ende.

Resümierend lässt sich feststellen: Die Gemeinde Bötersen durfte sich wieder einmal positiv weit über ihre Grenzen hinaus mit dem Backofenfest darstellen. Viele auswärtige Besucher fanden den Weg auf "Zürns Hoff" und waren begeistert. Schade nur, dass die einheimische Besucherzahl recht niedrig ausfiel. Bestreben der Spinnstuv ist es doch, mit dem Backofenfest gerade den Landjugendlichen eine Plattform zu bieten, sich und ihre Tanzdarbietungen den "Bötersenern" zu zeigen.

"De Boitzter Spinnstuv vun 1980"

Gerhard Blödorn

Aus Vereinen und Verbänden

SoVD-Ortsverband „Krummer Ort“ stellt sich vor:

Am 18.11.1948 meldet der Reichsbund, Kreisgruppe Rotenburg, an den Bezirksverband Stade, nach einer Kreisvorstandssitzung im Lerchenkrug in Waffensen, die Gründung der Ortsgruppe Waffensen und Umgebung, für die Orte Waffensen - Bötersen - Höperhöfen.

In dieser Meldung wird Ferdinand Rosebrock aus Bötersen als erster Vorsitzender benannt. In dem Gründungsprotokoll steht unter Name der Ortsgruppe: „Krummer Ort“.

Was verbirgt sich hinter dieser für uns heute historischen Bezeichnung? In diesem Buch „Herrschaften und Landesgrenzen“ schreibt Dr. W. Dörfler unter dem Begriff der Krumme Ort: „Die Dörfer Waffensen, Bötersen, Hassendorf und der einstige Hof Jeerhof werden in alten Quellen zusammenfassend so bezeichnet.“

Hammerstein hat diesen Namen in einem Zusammenhang mit der „Krummen Grafschaft“ gebracht, dem alten Freibannbezirk.

Diesen historischen Namen, obwohl nicht genau geklärt, trägt unser SoVD Ortsverband nun schon über 60 Jahre. Während nach dem 2. Weltkrieg die Hauptaufgabe darin bestand,

die Interessen der Kriegsopfer und Hinterbliebenen zu vertreten, stellen sich heute dem SoVD andere Anforderungen und Aufgaben, wie Beratung und Unterstützung bei Antragstellung in allen sozialen Bereichen.

Bei uns kommen unterschiedliche Aktivitäten nicht zu kurz, wie:

Informationsveranstaltungen zu den Themen Sicherheit im Alter, richtiges Sehen und Hören, Ernährung im Alter und vieles mehr. Tagesausflüge mit Besichtigungen und Führungen. Mitgliederversammlungen mit buntem Programm sowie Bingo-Nachmittage. Mit diesen unterschiedlichen Angeboten wollen wir der Versammlung durch Lebensfreude in der Gruppe begegnen.

Es lohnt sich Mitglied im SoVD „Krummer Ort“ zu werden. Nicht nur für ältere Menschen, auch für Personen, die noch voll im Erwerbsleben stehen ist eine sozialrechtliche Absicherung wichtig.



Der Vorstand des OV Krummer Ort:

- | | |
|-----------------|----------------------|
| 1. Vorsitzender | Hans Jürgen Lüdemann |
| 2. Vorsitzender | Herbert Dodenhoff |
| Schatzmeister | Johann Dodenhoff |
| Schriftführer | Georg Philipp |



Internetauftritt der Kirchengemeinde Horstedt neu gestaltet

www.kirche-horstedt.de

Jederzeit einen Überblick über das aktuelle Geschehen in der Kirchengemeinde, über Gottesdienste und andere Veranstaltungen – das bietet der neue Internetauftritt der Kirchengemeinde Horstedt.

Entstanden ist der Auftritt im Rahmen eines Projektes zur Öffentlichkeitsarbeit des Ev.-luth. Kirchenkreises Rotenburg. Neben den Informationen zur eigenen Gemeinde sind in der Rubrik Leben und Glauben allgemeine Informationen zu den Stationen des Lebens zusammengefasst, hier sind auch ausgesuchte Predigten und Andachten nachzulesen. In der Rubrik Topthemen wird auf aktuelle Aktionen

innerhalb des Kirchenkreises, der Region oder der eigenen Gemeinde verknüpft, im Moment also z.B. auf die Seiten des Tschernobyl-Projektes.

Auch die Kirchenregion Ahausen-Horstedt-Sottrum ist seit kurzem mit einem eigenen Auftritt vertreten. Unter der Adresse: www.kirche-region.de finden sich die Informationen über gemeinsame Projekte der Kirchenregion wie z.B. das regionale Konfirmandenmodell, der regionale Gemeindebrief „Evangelisch“ oder die gemeinsame Gottesdienstplanung.

Da sich die Seiten noch weiterentwickeln sollen und auch noch einige Inhalte unvollständig sind, nehmen wir gerne noch Hinweise und Anregungen auf.

Kontakt:

Diana Heinrich (info@diana-heinrich.de)

Silke Dodenhoff (silkedodenhoff@t-online.de)



TSV – Info: Sportabzeichen

Das Sportabzeichen ist die Auszeichnung für vielseitige Fitness. Jede(r) kann es machen, auch Nicht-Mitglieder vom TSV.



Die Abnahme erfolgt immer mittwochs von 18-20 Uhr in Sottrum auf der Sportanlage neben dem Freibad.

In diesem Jahr gibt es einige Änderungen:

So wird die individuelle Fitness anhand der vier Fähigkeiten

- *Ausdauer,*
- *Kraft,*
- *Schnelligkeit und*
- *Koordination*

überprüft. Des Weiteren wird in den einzelnen Altersklassen zwischen Bronze, Silber und für Hochmotivierte in Gold unterschieden. Durch diese drei Leistungsstufen ist es für fast alle Teilnehmer möglich – je nach persönlicher Fitness und Trainingszustand – das Sportabzeichen zu erwerben.

Die Sportanlage in Sottrum ist für das Sportabzeichen noch im August und September geöffnet.

Nach Absprache können einzelne Disziplinen wie z.B. Walking, Radfahren oder Langlaufstrecke auch hier bei uns in Bötersen abgenommen werden.

Herzliche Einladung dazu!

Nähere Infos bei Katrin Corleis,
Tel. 1288.



Mehr Infos findet Ihr auch auf:
www.deutsches-sportabzeichen.de

Bundesweites Programm zum Tag des offenen Denkmals am 8. September 2013 Motto: Jenseits des Guten und Schönen: Unbequeme Denkmale?

Seit vielen Jahren richtet die Deutsche Stiftung Denkmalschutz im September den Tag des offenen Denkmals aus. Vor allem aber setzt sie sich für die Rettung und Bewahrung unseres kulturellen Erbes ein.

Zum Tag des offenen Denkmals in Bötersen gib es wieder 2 Veranstaltungen:

Sowohl der **Hofschaftstall von 1700 in Höperhöfen** als auch die **Kornfeldscheune von 1719 in Jeerhof** können von 11 bis 18 Uhr besichtigt werden.

Beim Hofschaftstall in Höperhöfen können historische Maschinen aus der Landwirtschaft besichtigt werden. Alte Traktoren und Ackerwagen werden auch ausgestellt. Es gibt am Nachmittag Kaffee, Bier und Bratwurst, gesponsert durch den Kulturausschuss der Gemeinde Bötersen.

In Jeerhof werden den Besuchern noch besondere Attraktion geboten, die von der Boitzer Spinnstuv durchgeführt werden, ebenfalls gibt es am Nachmittag Kaffee und Kuchen.



Die Kornfeldscheune in Jeerhof

Der Förderverein Höperhöfen-Jeerhof e.V. informiert:

Am 06.08.2013 um 19:00 Uhr findet der 1. Umwelt und Natur Aktions- tag des Fördervereins am Höperhus statt.

Unsere Themen sollen Schleiereule, Turmfalken und heimische Wildtierarten sein. Als Guest erwarten wir Kuno Kumpins von der Kreisjägerschaft Rotenburg. Er wird uns zur Ansicht einen Schleiereulenkasten und einen Turmfalkenkasten mitbringen.

Soll das einbauen bzw. aufbauen solcher Behausungen erfolgreich sein, sind viele Dinge zu beachten. Nachdem wir erörtert haben worauf es ankommt wollen wir nach sinnvollen Standorten suchen, die geeignet sind solche Behausungen auf- bzw. einzubauen.



Die Kästen selber werden übrigens kostenlos durch den Landkreis Rotenburg zur Verfügung gestellt.

Parallel können wir am Wildtier –u. Infowagen der Jägerschaft, fast alle heimischen Wildtierarten anschaulich in Form von Präparaten sehen. Das Mauswiesel zum Beispiel ist das Wildtier des Jahres 2013 und ist vorwiegend in unseren Feldmarken zu finden. Viele weitere von diesen Wildtieren leben in unserer unmittelbaren Nähe und in unseren Dörfern.

Trotz immer weiter fortschreitender Besiedlungsdichte und zunehmender Verkehrsdichte gelingt es vielen Tierarten, sich gut mit den Umständen, die sie bei uns vorfinden, zu arrangieren. Andere zum Teil auch sehr nützliche Wildtiere haben größte Schwierigkeiten damit.

Ziel ist es, herauszufinden wer unsere Unterstützung benötigt und wie wir diese so anlegen können, dass sie auch etwas bewirkt!

Wir werden unter fachlicher Leitung von Jens Krüger einem der renommiertesten Berufsjäger unserer Region, der sich besonders auch in Fachzeitschriften und in der Fachliteratur zu diesen Themen einen Namen gemacht hat, einen virtuellen Ausflug durch unser Umfeld machen. Dabei wollen wir die Lebewesen und auch ihre Lebensräume ganz aus der Nähe betrachten.

Ansprechpartner für die Veranstaltung ist Cord Meyer.

Des Weiteren weist der Förderverein darauf hin, dass es in Zukunft vierteljährlich Vereinsabende geben wird, von denen in diesem Jahr noch 2 Termine ausstehen. Gäste sind auch an diesen Abenden jederzeit herzlich willkommen.

Die genauen Termine sind auf der Homepage des Vereins nachzulesen, auf der auch der Fortgang der aktuell in Arbeit befindlichen Projekte jederzeit einsehbar sein wird.

1	Do	
2	Fr	
3	Sa	
4	So	
5	Mo	
6	Di	Umwelt u. Naturtag Förderverein Höp.
7	Mi	
8	Do	
9	Fr	
10	Sa	Kreisschützenfest
11	So	Kreisschützenfest
12	Mo	LandFrauenfahrt
13	Di	
14	Mi	
15	Do	
16	Fr	
17	Sa	Europafest der SG Sottrum
18	So	
19	Mo	
20	Di	
21	Mi	
22	Do	
23	Fr	
24	Sa	Kreisfeuerwehr- verbandstag
25	So	Kreisfeuerwehr- Verbandstag Tag d. o. Gartens
26	Mo	
27	Di	
28	Mi	Sperrmüll
29	Do	
30	Fr	
31	Sa	

August



Schützenverein Bötersen-Höperhöfen e.V.

10.08.2013 Kommersabend anlässlich des
Kreisschützenfestes in Westerholz

11.08.2013 Kreisschützenfest in Westerholz

12.08.2013 LandFrauenverein Bötersen u.U.

Fahrt zur Internationalen Gartenschau
nach Hamburg - Wilhelmsburg



17.08.2013 Samtgemeinde Sottrum

Europafest – Tag der Begegnungen
Sternfahrt mit dem Fahrrad
Abfahrt ca. **12:30 Uhr** bei „Cordula“



Freiwillige Feuerwehren Bötersen und Höperhöfen

24.08.2013 Kommersabend anlässlich des
Kreisfeuerwehrverbandstages in Scheeßel



25.08.2013 Kreisfeuerwehrverbandstag in Scheeßel



25.08.2013 Tag des offenen Gartens

Bei Familie Bruns, Höperhöfen 71
11:00 Uhr – 18:00 Uhr,
für das leibliche Wohl
ist gesorgt!



28.08.2013 Landkreis Rotenburg (Wümme)

Abfuhrtermin Sperrmüll

Europafest und Besuchsprogramm der Delegationen aus Sauveterre de Guyenne (Frankreich) und Lubasz (Polen) vom 14. bis 21. August 2013

Anlässlich des 40-jährigen Bestehens der Partnerschaft zwischen Sauveterre de Guyenne und des 10-jährigen Bestehens der Partnerschaft von Lubasz mit der Samtgemeinde Sottrum werden uns Delegationen aus den Partnergemeinden besuchen, aus Sauveterre eine Gruppe von ca. 70 Personen incl. einer „Banda“ Musikgruppe, sowie einer Besuchergruppe aus Lubasz in Polen.



Es folgt zwischen der Ankunft am 14. August bis zur Abreise am 21. August ein straffes Besuchsprogramm:

Mi, 14. August:

Ankunft der Delegationen und Fahrt zu den Gastfamilien bzw. den Jugendherbergen in Rotenburg und Zeven. Abends Empfang im Heimathaus Sottrum.

Do, 15. August: Fahrt zum Vogelpark Walsrode mit Mittagessen.

Fr, 16. August: Empfang im Heimathaus, danach Besichtigungen und Führungen zum Thema „Neue Energien“. Für die polnische Gruppe Besuch des Künstlerdorfes Worpssweide. Abends Festakt im Festzelt des Heimathausgeländes.

Sa, 17. August: Europafest – Tag der Begegnungen. Fahrrad-Sternfahrt, Spiel ohne Grenzen, Bühnenprogramm, Probierstände mit französischen und polnischen Spezialitäten, Weinprobe, abends Feuerwerk.

So, 18. August: Gottesdienst in der St. Georg Kirche, Eröffnung der Kunstausstellung in der Samtgemeinde, Frühschoppen mit Musik, Mittagessen, Kaffee und Kuchen im Festzelt.

Mo, 19. August: Tagesfahrt nach Bremerhaven

Di, 20. August: Tagesfahrt nach Bremen, Stadtführung, Freizeit

Do, 21. August: Besuch der Hansestadt Hamburg, danach Abreise vom Flughafen nach Bordeaux.



Bericht: Klaus Klencke,
Mitglied der
Partnerschafts-
kommission

1	So	
2	Mo	
3	Di	
4	Mi	
5	Do	
6	Fr	
7	Sa	Altpapiersammlung
8	So	Radtour TSV Tag des offenen Denkmals
9	Mo	
10	Di	
11	Mi	
12	Do	Herbstausflug SoVD
13	Fr	Erntefest Disco
14	Sa	Erntefest
15	So	
16	Mo	
17	Di	
18	Mi	
19	Do	Kinderbibeltag KG Horstedt
20	Fr	
21	Sa	
22	So	Bundestagswahl NABU-Radtour
23	Mo	
24	Di	
25	Mi	
26	Do	
27	Fr	Grillen Jägerschaft Bötersen
28	Sa	LandFrauenfahrt
29	So	
30	Mo	

September

07.09.2013

Jugendfeuerwehr Bötersen
Altpapiersammeltag



08.09.2013

TSV Bötersen – Höperhöfen e.V.

Radtour (ca. 25 km), **10 Uhr**
Treffen am Sportplatz mit kurzen Stopps
bei der Feldscheune in Jeerhof
und dem Schafstall in Höperhöfen.
Anschließend gemütliches Beisammensein mit Grillen.



12.09.2013

SoVD
Herbstausflug



Schützenverein Bötersen – Höperhöfen e.V.

Erntefest in Höperhöfen:

13.09.2013 Zeltdisco

14.09.2013 Erntefest

19.09.2013

Kirchengemeinde Horstedt
Kinderbibeltag mit Erlebnisgottesdienst
Treffen: **15:30 Uhr** in der Kirche in Horstedt

Erntefest 2013:

Liebe Bürger, am **14.09.2013**
feiern wir wieder unser beliebtes
ERNTEFEST.

Und so soll es ablaufen:

12:40 Uhr Eintreffen der Erntewagen am Festzelt in Höperhöfen

13:00 Uhr Start der Erntewagenparade durch Höperhöfen, Jeerhof und Bötersen.

14:00 Uhr Eintreffen der Erntewagenparade unter Musik des Spielmannzuges bei Zürns, Eintreten der Schützen/innen und direkter Marsch zum Festzelt in Höperhöfen.

14:40 Uhr Bewunderung der Erntewagen vor dem Festzelt – Prämierung durch die Gemeinde.

15:00 Uhr Beginn des Festaktes zum Erntefest.

17:30 Uhr Sonderprämierung der besten Erntewagen durch den Schützenverein und anschließend gemütlicher Ausklang.

Wir freuen uns, gemeinsam mit allen Einwohnern der Gemeinde das Erntefest zu feiern.

Euer Schützenverein
Bötersen – Höperhöfen e.V.



Fortsetzung Termine September



22.09.2013

BUNDESTAGSWAHL

Am Wahltag nicht da?

Dann Briefwahl beantragen nicht vergessen!

Jede Stimme zählt!

22.09.2013

NABU-Radtour

25 km durch Bötersen,

Borchel, Mulumshorn

Treffen **09:00 Uhr**



an der Grünsammelstelle / B71

27.09.2013

Jägerschaft Bötersen

19:30 Uhr Grillfest bei Corleis

28.09.2013

LandFrauenverein Bötersen u.U.



Obsthofbesichtigung im Kehdinger Land

und Landfrauenmarkt Ihlienworth

Anmeldungen bei Susanne Cordes Tel. 982703

1	Di	
2	Mi	
3	Do	Tag der Dt. Einheit
4	Fr	Laternenenumzug
5	Sa	
6	So	Erntedankfest
7	Mo	
8	Di	
9	Mi	
10	Do	
11	Fr	
12	Sa	
13	So	Herbstjagd mit Hubertusmesse
14	Mo	
15	Di	
16	Mi	
17	Do	
18	Fr	
19	Sa	Geflügelschau
20	So	Geflügelschau Abschießen Schützenverein
21	Mo	
22	Di	
23	Mi	
24	Do	Kindergottesdienst
25	Fr	
26	Sa	Geflügelschau
27	So	Geflügelschau
28	Mo	
29	Di	
30	Mi	
31	Do	

Oktober



04.10.2013

Freiwillige Feuerwehr Bötersen
19:30 Uhr Laternenenumzug

13.10.2013

Renn-, Reit- und Fahrverein Sottrum

Herbstjagd in Bötersen

10 Uhr Hubertusmesse mit Pastor Bobka, Ritterhude

19.10.2013 und 20.10.2013

Geflügelschau in Bötersen



20.10.2013

Schützenverein Bötersen-Höperhöfen e.V.

Abschießen

24.10.2013

Kirchengemeinde Horstedt

Kindergottesdienst

15:30 Uhr in der Kirche in Horstedt



Das Redaktionsteam wünscht Euch
eine wunderschöne Herbstzeit.



Der TSV Bötersen-Höperhöfen Informiert:

Wie Ihr sicherlich schon den Medien entnommen habt, wird der deutsche Zahlungsverkehr auf den europäischen Standard SEPA umgestellt. Diese Umstellung muss bis zum 1. Februar 2014 erfolgt sein.

Auch vor dem TSV macht diese Entwicklung keinen Halt. Bisher wurden die Beiträge mittels Lastschrift im Einzugsermächtigungsverfahren von uns eingezogen. Wir werden daher in Kürze anstelle dieses Verfahrens das SEPA-Basis-Lastschriftverfahren einsetzen.

In diesem Zusammenhang möchten wir unsere Vereinsmitglieder darauf hinweisen, dass sie nichts unternehmen müssen, diese Umstellung erfolgt automatisch.

Der Vorstand

Zu guter Letzt...

Aufreger in der Gemeinde:

Tempolimit
beachten!!!



Trotz diverser Verkehrsschilder wird in vielen Straßen unserer Gemeinde die Geschwindigkeitsbegrenzung nicht eingehalten. Wir möchten hiermit nochmals die Gelegenheit nutzen, auf die Gefahren hinzuweisen. Besonders spielende Kinder, Radfahrer und Fußgänger sind dadurch gefährdet. Wer in der Fahrschule richtig aufgepasst hat, weiß, dass der Bremsweg bei zu hoher Geschwindigkeit sich vervielfältigen kann!!! Und dabei müssen wir beachten, beim nächsten Unfall könnte es auch jemand aus eurer Familie oder Freundeskreis treffen!!! Daher, haltet euch zukünftig an das vorgegebene Tempolimit und fahrt vorsichtig und vorausschauend!!!

Es danken euch:
alle besorgten Bürger und natürlich...
eure Spießer

Danke!

Wir bedanken uns bei allen, die wieder so fleißig mitgearbeitet haben, und ihre Artikel und Fotos per Email an redaktion@land-kurier.de geschickt haben. Ohne Euch wäre das in diesem Umfang nicht zu schaffen!

Weiterhin freuen uns auch über Eure Meinung zum Thema Gestaltung, Inhalt und was Euch sonst noch so einfällt...

Fehlt Euch noch etwas? Dann immer raus mit der Sprache!

Gerne berichten wir auch über Eure Aktivitäten: Sucht Euer Kartenspiel noch neue Mitspieler? Startet die Fahrradgruppe in die neue Saison? Hat ein Straßenfest stattgefunden, und Ihr wollt uns zeigen, wie toll es ist, in Eurer Straße zu wohnen?

Die nächste Ausgabe erscheint Anfang

November 2013.

Redaktionsschluss für die 3. Ausgabe ist der 31.10.2013.



*Tanja
Klaus*



Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Bötersen,
Im Winkel 8, 27367 Bötersen

Redaktionsteam:
Tanja Bruns, Bötersen
Susanne Cordes, Bötersen, Im Winkel 2
(für Postzuschriften)
Klaus Klencke, Höperhöfen

Email: redaktion@land-kurier.de

Druck: Druckerei Rosebrock, Sottrum

Auflage: 450 Stück

Erscheinungsweise: vierteljährlich

Besucht auch unsere Homepage:

www.land-kurier.de

Bis zur nächsten Ausgabe!

Euer Redaktionsteam